50 Pf.

Freiwillige, in die Becken eingelegte Gaben werden für die Zwecke des Kreuzchores verwendet.

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 12. Februar 1921, abends 6 Uhr.

1. **Wilh. Friedemann Bach** (1710—1784):
   Konzert für Orgel in D-moll.
   Nach Vivaldi.

2. **Reinhold Succo** (1837—1897):
   „Lasset uns mit Jesu ziehen“, Motette für achtstimmigen Chor.
   Werk 9, Nr. 1.

   Lasset uns mit Jesu ziehen und mit ihm sterben!

3. **Joh. Wolfg. Franck** (gest. um 1660):
   „O hehre Trauerzeit!“ Passionsgesang für eine Singstimme mit Orgel.
   Bearb. von D. H. Engel.

O hehre Trauerzeit,
In der mein Heiland litt
Und mich mit schwerem Streit
Dem ew'gen Heil erstritt,
Erfülle mein Gemüt
Mit heiligen Gedanken.
Versenk' in Christi Schmerz
Und herbe Seelenqual
Mit Ernst mein ganzes Herz
Und meinen Geist zumal.
Führ' mich, du hehre Zeit,
Aus dieser Sinne Schranken,
Daß mich durchströmet die himmlische Glut,
Für das vergoss'ne hochheilige Blut
Herzinniglich und treu
Und ohne Wahn und Wanken
Dem teuren Herrn zu danken!

O laß dein teures Heil
Der Himmelsseligkeit,
So lang' ich unten weil',
Du hehre Trauerzeit,
Mit rechtem Lebensernst
Von Herzen mich bedenken.
Ich will in Jesu Blut
Und all' sein' Wundenmal'
Mit heil'gem Trauermut,
Ich will in seine Qual
Und blut'ge Seelenpein
Andächtig mich versenken.
Ich will in Demut nach Golgatha geh'n,
Unter dem Kreuze des Heilands zu steh'n.
O laß das rechte Heil
Mich aus dem Trauersinnen
In Geist und Herz gewinnen!

Wilh. Osterwald.

4. **M. A. Ingegnieri** (um 1545—1592):
   „O bone Jesu“, Responsorium für Chor.

O bone Jesu, miserere nobis, quia tu creasti nos, tu redemisti nos sanguine tuo pretiosissimo.

O lieber Jesu, erbarme dich unser, denn du hast uns erwählet, du hast uns erlöset mit deinem teuren Blute.

SLUB Wir führen Wissen. Dresden.